



Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

20.07.2017

**Antrag**  
**Ideenwettbewerb für den Bereich**  
**Herzog-Wilhelm-Straße zwischen Herzogspitalstraße und Sendlinger Tor**

Der Stadtrat möge beschließen:  
Die Verwaltung lobt einen städtebaulichen Ideenwettbewerb für den Bereich Herzog-Wilhelm-Straße zwischen Herzogspitalstraße und Sendlinger Tor aus. Hierbei soll insbesondere eine Bebauung für den Bereich zwischen Herzogspital- und Josephspitalstraße vorgesehen werden sowie eine Nutzung des Gebäudes aus einer Kombination aus Einzelhandel, Büro, Hotel und/oder Wohnen.

Begründung:

Die Ausführungen der Verwaltung in der Rathaus Umschau am 17. Juli 2017 ist aus unserer Sicht ein Armutszeugnis an Ideenlosigkeit sowohl im Hinblick auf Städtebau und Wirtschaftlichkeit. Wenn dort gesagt wird, dass die Überbauung der Tiefgarage 2 Mio. Euro zusätzliche Baukosten notwendig mache und daher wirtschaftlich problematisch sei, dann ist dies ein lächerlicher Betrag dafür, dass das Grundstück seit Jahren ungenutzt ist und einen viel höheren Wert darstellt.

Jeder Private würde dieses Grundstück gerne für 2 Mio. Euro nutzen und bebauen. Eine Ausschreibung wäre sicher sehr erfolgreich. Da aber die Stadt alle Grundstücke behalten will, neigt die Stadt dazu, wirtschaftliche Gesichtspunkte außer acht zu lassen. Uns geht es hier darum, eine desolate städtebauliche Situation zu beheben, für die ausschließlich die Stadt verantwortlich ist. Leider hat auch der vor 7 Jahren stattgefundenen European-Wettbewerb nichts bewegt.

Gez.  
Dr. Michael Mattar  
Fraktionsvorsitzender

Gez.  
Dr. Wolfgang Heubisch  
Stadtrat

Gez.  
Thomas Ranft  
Stadtrat

Gez.  
Gabriele Neff  
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Gez.  
Wolfgang Zeilinhofer  
Stadtrat